



Der Hysteriker braucht Publikum wie ein Künstler auf der Bühne:
Glaubt er sich nicht genug beachtet, stellen sich mitunter Fälle von Tobsucht ein.

nicht nur Magen-, auch Darminhalt entleert sich. Der typische Befund ist unverkennbar. Zwei dicke Narben ziehen sich über den Leib, sie ist, wie sie stöhnend und weinend berichtet, schon zweimal wegen Darmverschlingung operiert. Nun tut aber höchste Eile not. In wenigen Minuten ist die chirurgische Klinik alarmiert, das Krankenauto saust heran, der Arzt fährt selbst mit. Im Operationssaal ist alles schon bereit. Grämlich und übermüdet stehen Aerzte und

Schwestern an den Waschbecken und desinfizieren sich. Jetzt tritt der Herr Oberarzt der chirurgischen Klinik, steril angekleidet, an seinen Platz. Er sieht den bis zu genau abgegrenzter Stelle prall gespannten Leib, in dem die geblähten Därme sich wuchtig abheben. Er sieht, stutzt. Er beugt sich näher und betrachtet die alten Narben. Gute Bekannte. Die sind von ihm selbst genäht! Er eilt zu dem Kopfende des Operationstisches, plötzlich ganz rot im